

GEMEINDEAMT FRAUENSTEIN

politischer Bezirk St. Veit an der Glan, 9311 Kraig, Schulstraße 1
www.frauenstein.gv.at

Tel. 04212/2751 DW: 12
Fax 04212/2751 DW: 22

Kraig, 19.12.2022

Zahl: 004-3/2022

Betr. Sitzung des Gemeinderates, Niederschrift
(Bezug)

Niederschrift

Über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Frauenstein am

Montag, dem 19. Dezember 2022
um 19:00 Uhr im **Gemeindeamt Frauenstein in Kraig.**

Die Sitzung ist öffentlich, sofern während dieser keine anderslautenden Beschlüsse gefasst werden. Die Sitzung wurde gemäß den Bestimmungen der K-AGO einberufen und ist beschlussfähig.

Anwesende:

Gemeindevorstand Frauenstein – Liste Harald Jannach

Bgm. Jannach Harald
1. Vbgm. Pichlmaier Herbert
2. Vbgm. Ing. Petautschnig Konrad
Kerth Isabella
Strutzmann Harald
Duschek Patrick
Mag. Russling Ines
Kahr Sigrid
Fleischhacker Johann
Nott Sonya
Wildhaber Stefan
Liegl Kordula
Langmayr Christopher
Regenfelder Christine
Klimbacher Walter

Sozialdemokratische Partei Österreichs - SPÖ

Ing. Anderwald Johann
Brandstätter Herbert
Krupka Raphael
Bergmeister-Zitter Jürgen
Bergmeister Franz
Mag. Schrott Alexander

Die neue Volkspartei Frauenstein – ÖVP

Kohlweg Mario
Wister Leopold, Ing. Mst.BEd MBA

weilers: AL Walburga Fleischhacker als Schriftführerin
Edith Seidl, Finanzverwalterin

TAGESORDNUNG

- 1) Begrüßung und Eröffnung
- 2) Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollzeuge
- 3) Behandlung der letzten Niederschrift vom 24. Oktober 2022 gemäß § 77 Abs. 4 lit e) der K-AGO
- 4) Fragestunde
- 5) Bericht Kontrollausschuss vom 13.12.2022

Anträge Bau- und Straßenausschuss vom 05.12.2022

- 6) Vermessung KG Schaumboden GZ 9549/22 Wolf ZT GmbH
- 7) Vermessung KG Schaumboden GZ 9665/22 Wolf ZT GmbH
- 8) Umwidmung 18/2020
- 9) Ausbau Stammerdorfer Straße, Bericht
- 10) Neue Mitte Obermühlbach, Bericht

Anträge Finanzausschuss vom 06.12.2022

- 11) Voranschlag 2023
 - a.) Stellenplan 2023
 - b.) Freiwillige Leistungen
 - c.) Bauhofstundensatz
 - d.) Kassenkredit
 - e.) gegenseitige Deckungsfähigkeit
 - f.) mittelfristiger Finanzplan – MEIFP gemäß § 21 K-GHG
 - g.) textliche Erläuterung
 - h.) Summen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag, Verordnung
- 12) Wirtschaftsplan 2023 Gemeinde Frauenstein Infrastruktur KG
- 13) Spielplatzoffensive BZaR, Bericht

- 14) Allfälliges

Zu Punkt 1) der Tagesordnung:

Begrüßung u. Eröffnung

Der Vorsitzende, Herr Bgm. Harald Jannach, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

Vor dem Eingehen in die Tagesordnungspunkte wird von den Mitgliedern der SPÖ Frauenstein ein selbständiger Antrag gemäß § 41 der K-AGO eingebracht: Umbenennung der Neuen Mitte Obermühlbach in Karl-Berger-Platz.

Der Antrag wird vom Vorsitzenden verlesen und dem Bau- und Straßenausschuss zur Vorberatung zugewiesen.

Zu Punkt 2) der Tagesordnung:

Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollzeugen

Als **PROTOKOLLZEUGEN** für die heutige Sitzung werden die Mitglieder des Gemeinderates Frau Kordula Liegl und Herr Herbert Brandstätter bestellt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass sich folgende Mitglieder des Gemeinderates an der Teilnahme zur Sitzung entschuldigt haben (§ 27 Abs. 2 der K-AGO) bzw. durch folgende Ersatzmitglieder gemäß § 33 der K-AGO vertreten werden:

entschuldigt abwesend:

Bernhard Nott
Günter Egger
Harald Schöffmann
Martin Weberitsch
Sieglinde Salbrechter
Wolfgang Puschnig

vertreten durch das Ersatzmitglied:

Patrick Duschek
Sigrid Kahr
Christopher Langmayr
Christine Regenfelder
Raphael Krupka
Jürgen Bergmeister-Zitter

Aufgrund der festgestellten Anwesenheit (siehe Anwesenheitsliste) stellt der Vorsitzende hiermit die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

Zu Punkt 3) der Tagesordnung:

Behandlung der letzten Niederschrift vom 24.10.2022 gemäß § 45 Abs. 5 der AGO

Die Niederschrift wurde von den Protokollzeugen geprüft und unterfertigt. Protokollzeugen waren Frau Sonya Nott und Herr Wilhelm Glück.

Jedes Mitglied des Gemeinderates hat anschließend eine Ausfertigung der Niederschrift erhalten (per Intranet oder Post). Anträge auf Berichtigung der Niederschrift werden nicht gestellt.

Zu Punkt 4) der Tagesordnung:

Fragestunde

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Zu Punkt 5) der Tagesordnung:

Bericht Kontrollausschuss vom 13.12.2022

BERICHTERSTATTER: Mario Kohlweg
Obmann des Kontrollausschusses

Die Prüfung der Kasse und Belege erfolgte am 13. Dezember 2022. Alle Konten und Belege für den Prüfungszeitraum 11.10.2022 bis 12.12.2022 wurden geprüft. Der im Tagesabschluss ausgewiesene Kassastand war vorhanden.

Guthaben, Rücklagen und die Salden der Girokonten stimmten mit den Buchhaltungsunterlagen überein. Die Prüfung hat keinen Anlass zur Beanstandung ergeben.

| | | |
|---------------------|---|------------|
| Kassastand bar | € | 3.522,00 |
| Stand Girokonto SPK | € | 665.536,56 |
| Stand Girokonto RBB | € | 438.581,52 |
| Rücklage Bauhof | € | 167.801,81 |
| Allgemeine Rücklage | € | 61.953,12 |

| | | |
|--|----------|---------------------|
| Rücklage Wohnhaus Steinbichl | € | 15.834,04 |
| Rücklage Wasserversorgung | € | 28.427,61 |
| Rücklage Abwasserbeseitigung | € | 225.322,07 |
| Rücklage Ausfinanzierung AO Vorhaben | € | 296,66 |
| Gesamt | € | 1.607.275,39 |
| Sicherstellungen Bebauungsverpflichtung (Sparbuch) | € | 114.800,00 |
| Gesamt | € | 1.722.075,39 |

Der Bericht wird vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 6) der Tagesordnung:

Vermessung KG Schaumboden GZ 9549/22 Wolf ZT GmbH

BERICHTERSTATTER: 2. Vbgm. Ing. Konrad Petautschnig
Obmann des Bau- und Straßenausschusses

Mit Schreiben vom 28.04.2021 bittet [REDACTED] um den Verkauf eines Teilstückes aus dem öffentlichen Gut Parzelle 1288/1 der KG Schaumboden im Bereich des Umkehrplatzes.

Festgehalten wird, dass jene Teilfläche, die [REDACTED] erwerben möchte, seinerzeit von Herrn [REDACTED] kosten- und lastenfrei in das öffentliche Gut der Gemeinde Frauenstein abgetreten wurde.

Die Vermessung wurde von [REDACTED] beauftragt und von der Vermessungskanzlei WOLF ZT GmbH durchgeführt. Der Teilungsplan liegt nun vor.

Antrag des Bau- und Straßenausschusses vom 05.12.2022:

Nach geführter Diskussion und Beratung, stellt der Ausschuss für Bau und Straßen den Antrag an den Gemeinderat dem Teilungsplan mit der GZ: 9549/22 vom 02.11.2022, erstellt von der Vermessungskanzlei WOLF ZT GmbH die Zustimmung zu erteilen und die nicht mehr benötigten Trennstücke Nr. 1 im Ausmaß von 261m² und Nr. 2 im Ausmaß von 548m² kosten- und lastenfrei aus dem öffentlichen Gut Parzelle 1288/1 auszuscheiden und mit den direkt angrenzenden Grundstücken zu vereinen.

Der Gemeindevorstand hat dem Antrag in der Sitzung am 12.12.2022 zugestimmt.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Bau- und Straßenausschusses vom 05.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) dem Teilungsplan mit der GZ: 9549/22 vom 02.11.2022, erstellt von der Vermessungskanzlei WOLF ZT GmbH die Zustimmung zu erteilen und die nicht mehr benötigten Trennstücke Nr. 1 im Ausmaß von 261m² und Nr. 2 im Ausmaß von 548m² kosten- und lastenfrei aus dem öffentlichen Gut Parzelle 1288/1 auszuscheiden und mit den direkt angrenzenden Grundstücken zu vereinen und folgende Verordnung:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Frauenstein vom 19. Dezember 2022, Zahl: 612-0/05/2022 über die Auflösung von öffentlichen Wegen oder Teilen und Ausscheidung aus dem öffentlichen Wegenetz der Gemeinde Frauenstein

Gemäß § 2 Abs. 1 lit. a) und Abs. 6, § 3 Abs. 1 Ziff. 5 und § 6 Abs. 1 und 4 des Kärntner Straßengesetzes – K-StrG 2017, LGBl. Nr. 8/2017, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 91/2020, wird verordnet:

§ 1

Die in der Vermessungsurkunde GZ 9549/22, erstellt von der Vermessungskanzlei Wolf ZT GmbH, Sterneckstraße 6, 9020 Klagenfurt ausgewiesenen Trennstücke werden aus dem öffentlichen Gut ausgeschieden.

§ 2

Die planliche Ausweisung der ausgeschiedenen Trennstücke sind in der zeichnerischen Darstellung M 1:250, Beilage A, welche einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildet, ausgewiesen.

§ 3

Die Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft an der sie angeschlagen worden ist.

Beilage A

Zeichnerische Darstellung

Zu Punkt 7) der Tagesordnung:

Vermessung KG Schaumboden GZ 9665/22 Wolf ZT GmbH

BERICHTERSTATTER: 2. Vbgm. Ing. Konrad Petautschnig
Obmann des Bau- und Straßenausschusses

Auf die bisherige Behandlung im Bau- und Straßenausschuss wird hingewiesen.

Wie in der Sitzung des Bau- und Straßenausschusses vom 11.10.2022 beschlossen, wurde die Vermessung der öffentlichen Zufahrt, abzweigend von der Kalkgruber Straße bis zu den Wohnhäusern [REDACTED], beauftragt.

Die Vermessung wurde von der Vermessungskanzlei WOLF ZT GmbH durchgeführt und der Teilungsplan GZ 9665/22 (Entwurf) mit Vermessungsdatum 29.11.2022 liegt nun vor. Aus dem öffentlichen Gut werden an die angrenzenden Grundeigentümer [REDACTED] insgesamt 903 m² abgetreten bzw. von den angrenzenden Grundeigentümern in das öffentliche Gut 2.122 m² übernommen. Der Tausch erfolgt kosten- und lastenfrei.

Antrag des Bau- und Straßenausschusses vom 05.12.2022:

Nach geführter Diskussion und Beratung, stellt der Ausschuss für Bau und Straßen den Antrag an den Gemeinderat die zuvor angeführten Vermessungsurkunden, erstellt von der Vermessungskanzlei WOLF ZT GmbH zu genehmigen sowie den in diesem Plan dargestellten Zu- und Abschreibungen vom/zum öffentlichen Gut (kosten- und lastenfrei) zuzustimmen und die notwendige Verordnung zu erlassen.

Der Gemeindevorstand hat dem Antrag in der Sitzung am 12.12.2022 zugestimmt.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Bau- und Straßenausschusses vom 05.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) die zuvor angeführten Vermessungsurkunden (Entwurf), erstellt von der Vermessungskanzlei WOLF ZT GmbH zu genehmigen sowie den in diesem Plan dargestellten Zu- und Abschreibungen vom/zum öffentlichen Gut (kosten- und lastenfrei) zuzustimmen und nach Vorliegen des endgültigen Planes die Verordnung zu erlassen

Zu Punkt 8) der Tagesordnung:

Umwidmung 18/2020

BERICHTERSTATTER: 2. Vbgm. Ing. Konrad Petautschnig
Obmann des Bau- und Straßenausschusses

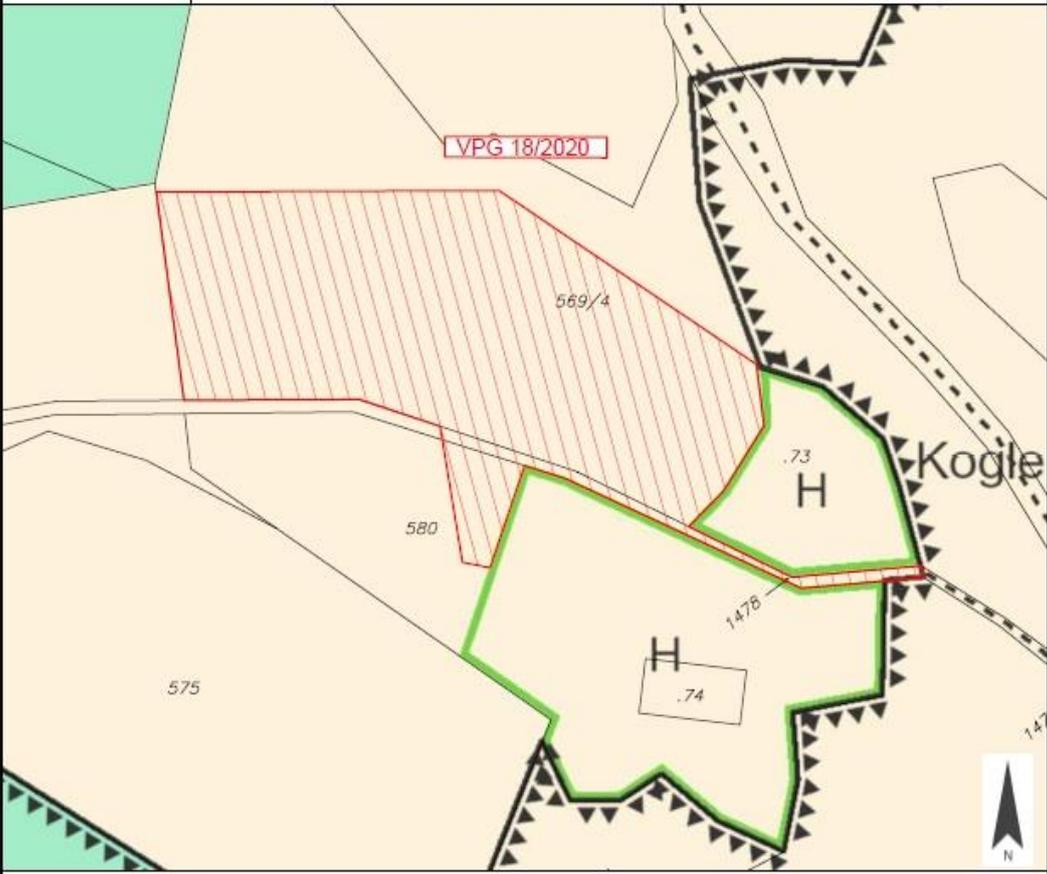
Umwidmung von Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes.

Durch die Widmung soll eine betriebliche Entwicklung des bestehenden landwirtschaftlichen Betriebes sichergestellt werden. Ein Betriebskonzept liegt vor.

Die geforderte Stellungnahme des Sachverständigen der Abteilung 10 Land- und Forstwirtschaft ist positiv.

Die Umwidmung wurde in der Zeit vom 08.11.2022 bis 06.12.2022 kundgemacht. Schriftliche Einwendungen gegen die vorgesehene Änderung des Flächenwidmungsplanes wurden nicht eingebracht.

Z:\Anplanung\Frauenstein\Feldänderungen\2021\18-2020 - Schöffham-Marktplan\2020_18 - Schöffham-Marktplan.dwg, 04.11.2022 11:49:09

| | | | |
|--|-------------------------|---|---|
|  | Gemeinde Frauenstein | Europastraße 8, 9524 Villach Telefon: 04242 23323 E-Mail: office@l-w-k.at www.l-w-k.at |  |
| Art des Planes: Lageplan zum Umwidmungsantrag | | VPG-Nummer: 18/2020 | |
| Ergänzende Informationen: | | | |
| Grundstück Nr.: Teilfläche: 580 (ca. 198 m ²), 569/4 (ca. 3.950 m ²), 1478 (ca. 163 m ²) | | | |
| Katastralgemeinde: Dörfel (74502) | | | |
| Maßstab: 1:1.000 Stand: 04.11.2022 | | | |
|  | | | |
| Widmungsänderung von: | | Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland | |
| Widmungsänderung in: | | Grünland - Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes | |
| Kundmachung: | | von _____ bis _____ | |
| Flächenausmaß: | | ca. 4.311 m ² | |
| Gemeinderatsbeschluss vom: _____ | | Genehmigungsvermerk: | |

Antrag des Bau- und Straßenausschusses vom 05.12.2022:

Der Bau- und Straßenausschuss hat den Antrag an den Gemeinderat gestellt, Teilflächen der Parz. 569/4 (3.950 m²), Parz. 580 (198 m²) und Parz. 1478 (163 m²) alle

KG Dörfli von „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes“ umzuwidmen.

Der Gemeindevorstand hat dem Antrag in der Sitzung am 12.12.2022 zugestimmt.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Bau- und Straßenausschusses vom 05.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) Teilflächen der Parz. 569/4 (3.950 m²), Parz. 580 (198 m²) und Parz. 1478 (163 m²) alle KG Dörfli von „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes“ umzuwidmen.

Zu Punkt 9) der Tagesordnung:

Ausbau Stammerdorfer Straße, Bericht

BERICHTERSTATTER: 2. Vbgm. Ing. Konrad Petautschnig
Obmann des Bau- und Straßenausschusses

Auf Grund der Witterung wurde der Beginn des Ausbaus - Schotterausbau - auf das Frühjahr 2023 verschoben.

Nach dem Schotterausbau erfolgt dann direkt der weitere Ausbau – Asphaltausbau.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

Zu Punkt 10) der Tagesordnung:

Neue Mitte Obermühlbach, Bericht

BERICHTERSTATTER: 2. Vbgm. Ing. Konrad Petautschnig
Obmann des Bau- und Straßenausschusses

Aufgrund der straff geführten Bauleitung (Architekt Dipl.-Ing. Pichorner und Bauamtsleiter Ing. Jürgen Bleikolb) konnte nach kurzer Bauzeit die Neue Mitte Obermühlbach mit dem Feuerwehrrüsthaus und dem Mehrzwecksaal am Freitag, dem 16. Dezember 2022 feierlich eröffnet werden.

Der Dorfplatz wird 2023 noch mit einem Brunnen, Grünflächengestaltung und Sitzmöglichkeiten gestaltet.

Herr Vbgm. Pichlmaier hält fest, dass sich der Neubau sehr gut in das Ortsbild einfügt und dankt nochmals Herrn LR Ing. Daniel Fellner für die großzügige Unterstützung, ohne die diese Umsetzung nicht möglich gewesen wäre.

Zu Punkt 11) der Tagesordnung:

Voranschlag 2023

BERICHTERSTATTER: 1. Vbgm. Herbert Pichlmaier
Obmann des Finanzausschusses

Der Gemeinderat hat gemäß § 6 K-GHG für jedes Kalenderjahr als Finanzjahr durch Verordnung den Voranschlag zu beschließen, dass dieser mit Beginn des Finanzjahres wirksam werden kann.

Der VA-Entwurf mit allen Bestandteilen einschl. der textlichen Erläuterung wurde durch die Revisionsbediensteten der Unterabteilung Wirtschaftliche Gemeindeaufsicht und Fondsmanagement des Amtes der Kärntner Landesregierung, Herrn Andreas Fabach und Herrn Gerald Tremschnig begutachtet und der veranschlagte Finanzierungsbedarf in Höhe von - **€ 132.000,00** wurde zur Kenntnis genommen.

Wie bereits in den Vorjahren wurden im Haushalt nur die laufenden Ausgaben/Einnahmen (Fixkosten) veranschlagt.

Auch musste der gesamte Gemeindefinanzausgleich in Höhe von € 286.700,- (wie auch bereits in den Vorjahren) zur Deckung des Finanzierungsbedarfes (Abganges) herangezogen werden.

a.) Stellenplan 2023

Die Beschäftigungsobergrenze der Gemeinde Frauenstein gemäß Kärntner Gemeinde-Beschäftigungsrahmenplan-Verordnung (K-GBRPV), LGBl. Nr. 87/2018, liegt für das Jahr 2023 bei **339** Punkten (Basisausstattung 312, Zusatzpunkte 27).

Der Entwurf des Stellenplans 2023 wurde dem Gemeindeservicezentrum und der Aufsichtsbehörde zur Prüfung vorgelegt. Die Richtigkeit der Stellenzuordnungen nach dem K-GMG und der K-GBRPV wurde durch das Gemeinde-Servicezentrum bestätigt bzw. vonseiten der Aufsichtsbehörde wurde mitgeteilt, dass keine Einwände bestehen.

Antrag des Finanzausschusses vom 06.12.2022:

Der Finanzausschuss stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Stellenplan 2023 wie folgt zu beschließen.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Finanzausschusses vom 06.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) den Stellenplan 2023:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Frauenstein vom 19.12.2022, Zahl 011-0/2022-2, mit welcher der Stellenplan für das Verwaltungsjahr 2023 beschlossen wird (Stellenplan 2023)

Gemäß § 2 Abs. 1 des Kärntner Gemeindebedienstetengesetzes – K-GBG, LGBl. Nr. 56/1992, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 115/2021, des § 3 Abs. 1 und 2 des Kärntner Gemeindevertragsbedienstetengesetzes – K-GVBG, LGBl. Nr. 95/1992, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 115/2021, sowie des § 5 Abs. 1 und 2 des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes – K-GMG, LGBl. Nr. 96/2011, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 115/2021, wird verordnet:

§ 1

Beschäftigungsobergrenze

Für das Verwaltungsjahr 2023 beträgt die Beschäftigungsobergrenze gemäß § 5 Abs. 1 K-GBRPV 339 Punkte.

§ 2

Stellenplan

(1) Für die Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben werden im Verwaltungsjahr 2023 folgende Planstellen festgelegt:

| Lfd. Nr. | Beschäftigungs- ausmaß in % | GKI. | Stellen- wert | BRP Punkte |
|----------|--------------------------------|------|------------------|---------------|
| 1 | 100,00 | 16 | 60 | 60,00 |
| 2 | 57,50 | 2 | 18 | |
| 3 | 100,00 | 10 | 42 | 42,00 |
| 4 | 65,00 | 7 | 33 | 21,45 |
| 5 | 100,00 | 11 | 45 | 45,00 |
| 6 | 100,00 | 8 | 36 | 36,00 |
| 7 | 100,00 | 8 | 36 | 36,00 |
| 8 | 100,00 | 8 | 36 | 36,00 |
| 9 | 100,00 | 7 | 33 | 33,00 |
| 10 | 95,00 | 11 | 45 | |
| 11 | 100,00 | 9 | 39 | |
| 12 | 100,00 | 9 | 39 | |
| 13 | 93,75 | 8 | 36 | |
| 14 | 77,50 | 5 | 27 | |
| 15 | 82,50 | 5 | 27 | |
| 16 | 62,50 | 2 | 18 | |
| 17 | 100,00 | 3 | 21 | |

| | | | | |
|----|--------|---|----|--|
| 18 | 12,50 | 2 | 18 | |
| 19 | 100,00 | 3 | 21 | |
| 20 | 75,00 | 3 | 21 | |
| 21 | 80,00 | 2 | 18 | |
| 22 | 20,00 | 2 | 18 | |
| 23 | 100,00 | 6 | 30 | |
| 24 | 100,00 | 6 | 30 | |
| 25 | 100,00 | 6 | 30 | |
| 26 | 100,00 | 6 | 30 | |

| | | | | |
|------------------|--|--|---------------|--|
| BRP-Summe | | | 309,45 | |
|------------------|--|--|---------------|--|

(2) Der Beschäftigungsrahmenplan wird eingehalten.

§ 3 Inkrafttreten

(1) Die Verordnung tritt am 01. Jänner 2023 in Kraft.

(2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates vom 28.03.2022, Zahl 011-0/2022-1, außer Kraft.

b) Freiwillige Leistungen

Antrag des Finanzausschusses vom 06.12.2022:

Der Finanzausschuss stellt den Antrag an den Gemeinderat, folgende freiwillige Leistungen zu gewähren und in den Voranschlag 2023 aufzunehmen:

FREIWILLIGE LEISTUNGEN **der Gemeinde Frauenstein an Vereine für das Jahr 2023**

| | Euro | VA-Stelle |
|---|----------|-------------|
| Sportverein Jugendnachwuchsförderung aus Einnahme Pacht Kantine Matschnigg Ferdinand | 3.500, | 1/2620/7571 |
| Sportverein Kraig | 2.825,-- | 1/2690/7571 |
| Turnverein Kraig | 2.825,-- | -,- |
| Eisschützenverein Treffelsdorf | 363,-- | -,- |
| -,- Kraig | 363,-- | -,- |
| Glantaler Blasmusik Frauenstein | 1.817,-- | 1/3220/7571 |
| Sängerrunde Obermühlbach | 363,-- | -,- |
| Singkreis Frauenstein | 363,-- | -,- |
| Singgemeinschaft Wimitzerberge | 363,-- | -,- |

| | | | |
|---|---------------|-------------------------|-------------|
| Landjugend Frauenstein | | 363,-- | 1/3690/7571 |
| Theatergruppe Mellach | | 363,-- | --,- |
| Seniorenbund | (7,00/Mitgl.) | 959,-- | 1/3690/7571 |
| Pensionistenverein - Ortsgruppe Kraig | --,- | 504,-- | --,- |
| --,- Ortsgruppe Schaumboden | --,- | 224,-- | --,- |
| --,- Ortsgruppe Obermühlbach | --,- | 280,-- | --,- |
| Schatztruhe Wimitzerberge (Kunsthandwerk) | | 150,-- | --,- |
| Verein PZN Events | | 363,-- | --,- |
| Gesamtsumme | | <u>15.988,--</u> | |

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Finanzausschusses vom 06.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) o.a. freiwillige Leistungen.

c) Bauhofstundensatz

Antrag des Finanzausschusses vom 06.12.2022:

Der Finanzausschuss stellt den Antrag an den Gemeinderat, folgende Bauhofstundensätze für das Jahr 2023 zu beschließen:

VERRECHNUNGSSTUNDENSATZ FÜR BAUHOFFARBEITER:

Lohnkosten: 4 Arbeiter € 299.100,--
(173 Std.mtl. abzgl. Urlaub, Krankenstand, Kuraufenthalt, Zeitausgleich-Aufschlag)
= 1.434 Std. x 4 Arb. = 5.736 Std.jährl.(tatsächlich)

| | | |
|--|---|-----------------------|
| Lohnkosten € 299.100,-- : 5.736 Std. | € | 52,14 |
| Regieaufschlag f.Kleinmat. € 36.200-- : 5.736 Std. | € | 6,31 |
| Verrechnungstundensatz | € | 58,45 pro Std. |

| | | |
|-------------------------------|---|-----------------------|
| Bauhofstundensatz 2023 | € | 58,50 pro Std. |
|-------------------------------|---|-----------------------|

VERRECHNUNGSSTUNDENSATZ FÜR FAHRZEUGE:

| | |
|---|-----------------------------|
| MAN Kleintransporter – SV 376DY: | 1.430 Stunden |
| Unimog U400 – SV-166CH | 300 Stunden |
| LKW Scania – SV-391EI: | <u>910 Stunden</u> |
| Gesamt: | <u>2.640 Stunden</u> |

| | | |
|------------------------------------|----------|-------------------------|
| Kosten: Treibstoffe, Schmiermittel | € | 16.500,-- |
| Instandh.v.Fahrzeugen | € | 9.400,-- |
| Versicherung | € | 7.500,-- |
| Leasing LKW | € | 33.600,-- (bis 2027) |
| *Erneuerungsrücklage | € | <u>19.600,--</u> |
| | € | <u>86.600,--</u> |

| | | |
|-----------------------------------|---|-----------------------|
| € 86.600,-- : 2.640 Std. jährlich | € | 32,80 pro Std. |
|-----------------------------------|---|-----------------------|

| | | |
|---------------------------------|---|-----------------------|
| Fahrzeugstundensatz 2023 | € | 32,80 pro Std. |
|---------------------------------|---|-----------------------|

VERRECHNUNGSSTUNDENSATZ FÜR RASENTRAKTOR (SV-285-EG)

| | | |
|-----------------------------|----------|------------------|
| Kosten: Treibstoff | € | 2.000,-- |
| Versicherung | € | 800,-- |
| Instandhaltungskosten | € | 3.400,-- |
| *Erneuerungsrücklage | € | 7.500,-- |
| | € | <u>13.500,--</u> |

€ 13.500,-- : 250 Stunden jährlich

€ **54,00 pro Std.****Beschluss:**

Aufgrund des Antrages des Finanzausschusses vom 06.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) o.a. Bauhofstundensätze.

d) Kassenkredit

Gemäß § 37 Abs. 2 des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes K-GHG hat der Gemeinderat unter Bedachtnahme auf die finanzielle Lage der Gemeinde zu bestimmen, bis zu welcher Höhe der jeweilige Kontokorrentrahmen in Anspruch genommen werden darf.

Das Gesamtausmaß der Inanspruchnahme von Kontokorrentrahmen darf gemäß § 37 Abs. 2 K-GHG für das Finanzjahr 2023 den Betrag von 33 Prozent der Summe des Abschnittes 92 – „Öffentliche Abgaben“ der Finanzierungsrechnung des RA 2021 nicht übersteigen.

Summe Abschnitt 92 Finanzierungsrechnung RA 2020 € 3.780.477,59
davon 33 Prozent = € 1.247.557,60

Für den Kassenkredit 2023 liegen folgende Angebote vor:

RBB Kreditrahmen € 200.000,--
Zinssatz 3-Monats-Euribor + 0,50 %
Gebühren 0,25 % Bereitstellungsgebühr vom Rahmen (vierteljährliche Abrechnung)

SPK Kreditsumme € 200.000,--
Zinssatz variabel: 3 Monats-Euribor + 0,40 % (derzeit 2,217%)
Zinssatz fix: 3,15 % p.a.
Gebühren 0,25 % Bereitstellungsprovision vom Rahmen (vierteljährliche Abrechnung)

Antrag des Finanzausschusses vom 06.12.2022:

Der Finanzausschuss stellt den Antrag an den Gemeinderat, den Kontokorrentrahmen für das Jahr 2023 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben mit € 800.000,-- festzusetzen und den Rahmen vorerst in Höhe von € 400.000,- bei der RBB (Kreditsumme € 200.000,-) und der SPK (Kreditsumme € 200.000,-) mittels variablen Zinssatz einzuräumen.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Finanzausschusses vom 06.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) den Kontokorrentrahmen für das Jahr 2023 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben mit € 800.000,-- festzusetzen und den Rahmen vorerst in Höhe von € 400.000,- bei der RBB (Kreditsumme € 200.000,-) und der SPK (Kreditsumme € 200.000,-) mittels variablen Zinssatz einzuräumen.

e.) gegenseitige Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 Abs. 1 K-GHG darf durch den Gemeinderat im Voranschlag beschlossen werden, dass gegenseitige Deckungsfähigkeit besteht. Die Deckungsfähigkeit besteht nur innerhalb des Sachaufwandes oder des Personalaufwandes. Für Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit und investive Einzelvorhaben besteht Deckungsfähigkeit nur für Konten innerhalb des einzelnen Betriebes mit marktbestimmter Tätigkeit oder des einzelnen investiven Einzelvorhabens.

Antrag des Finanzausschusses vom 06.12.2022:

Der Finanzausschuss stellt den Antrag an den Gemeinderat, bei den Betrieben mit marktbestimmter Tätigkeit Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Müllbeseitigung und beim Wirtschaftshof die gegenseitige Deckungsfähigkeit zu beschließen. Die Deckungsfähigkeit besteht nur für Konten innerhalb der einzelnen Betriebe.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Finanzausschusses vom 06.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) bei den Betrieben mit marktbestimmter Tätigkeit Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Müllbeseitigung und beim Wirtschaftshof die gegenseitige Deckungsfähigkeit. Die Deckungsfähigkeit besteht nur für Konten innerhalb der einzelnen Betriebe.

f.) mittelfristiger Finanzplan – MEIFP gemäß § 21 K-GHG

Für einen Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Finanzjahren ist ein mittelfristiger Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan für den Ergebnishaushalt und den Finanzierungshaushalt auf Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen erster Ebene (Gesamthaushalt) und zweiter Ebene (Bereichsbudgets) sowie für Investitionen anhand des Nachweises der Investitionstätigkeit zu erstellen.

Nettoergebnis Ergebnishaushalt ...siehe Beilage 1 –

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung, Finanzierungsbedarf siehe Beilage 2

Antrag des Finanzausschusses vom 06.12.2022:

Der Finanzausschuss stellt den Antrag an den Gemeinderat, den mittelfristigen Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan gemäß Beilage 1 und Beilage 2 zu beschließen.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Finanzausschusses vom 06.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) den mittelfristigen Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan gemäß Beilage 1 und Beilage 2.

g.) textliche Erläuterung

Textliche Erläuterungen zur Voranschlagsverordnung 2023

gemäß § 9 Abs. 3 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, idF LGBl. Nr. 66/2020 zum Voranschlag 2023

1. **Wesentliche Ziele und Strategien:**

Der Voranschlag 2023 der Gemeinde Frauenstein wurde nach den Bestimmungen der Voranschlags- Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015 erstellt. Außerdem wurden die zusätzlichen Bestimmungen des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes – K-GHG und der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 80/2019, zugrunde gelegt.

Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, den wesentlichen Prinzipien der **Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit** der öffentlichen Finanzgebarung Rechnung zu tragen.

Primäres Ziel des vorliegenden Budgets ist es, die Aufrechterhaltung des finanziellen Gleichgewichtes sicherzustellen, was sich jedoch bei den derzeitigen Ausgabensteigerungen (**Teuerung, Energie, Gemeindefragen**) als sehr schwierig erweist.

Trotz einer sparsamen Budgetierung ist es nicht möglich, einen ausgeglichenen Voranschlag sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzierungshaushalt zu erstellen. Bei den Betrieben mit marktbestimmter Tätigkeit wurde ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt.

2. **Beschreibung des Standes und der Entwicklung des Haushaltes:**

Unter Berücksichtigung der von der Gemeinde zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Straßeninstandhaltung, Schneeräumung, Schülergelegenheitsverkehr etc.) ist es nicht möglich ein ausgeglichenes Budget zu erstellen. Die zu veranschlagenden Transferleistungen für Krankenanstalten, Sozialhilfe, Rettungsbeitrag, Verkehrsbeitrag, Pensionsfondsumlage, etc. steigen jährlich.

| Vergleich Gemeindeumlagen und Ertragsanteile (Voranschlag 2022 und Voranschlag 2023): | | | | | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Gemeindeumlagen - Kategorie | 2022 | | 2023 | | +/- |
| | | | | | |
| Beitrag an den Ktn. Schulbaufonds (K-SchG) | 64.200,00 | 64.200,00 | 64.200,00 | 0,00 | 0,00 |
| Beitrag an die Ktn. Verwaltungsakademie (K-VWAG) | 2.000,00 | 2.000,00 | 2.000,00 | 0,00 | 0,00 |
| Beitrag pädagogische Beratungszentren (K-SchG) | 600,00 | 600,00 | 600,00 | 0,00 | 0,00 |
| Beitrag zum Betriebsabgang der Krankenanstalten (K-KAO) | 562.500,00 | 587.100,00 | 587.100,00 | +24.600,00 | +24.600,00 |
| GSZ - Bürgermeister-Kostensatz (K-BG) | 19.000,00 | 19.800,00 | 19.800,00 | +800,00 | +800,00 |
| GSZ - Jährliche Beiträge (K-GBG) | 225.400,00 | 296.900,00 | 296.900,00 | +71.500,00 | +71.500,00 |
| GSZ - Kostensatz für CNC-Behördennetzwerk | 0,00 | 2.000,00 | 2.000,00 | +2.000,00 | +2.000,00 |
| GSZ - Kostensatz für die Aufgabenbesorgung (K-GMG) | 3.200,00 | 3.400,00 | 3.400,00 | +200,00 | +200,00 |
| Kopfquote Abteilung 4 Sozialhilfe | 563.100,00 | 590.200,00 | 590.200,00 | +27.100,00 | +27.100,00 |
| Kopfquote Abteilung 5 Sozialhilfe | 537.200,00 | 583.600,00 | 583.600,00 | +46.400,00 | +46.400,00 |
| Kostenanteil für Schulassistenz und Inklusion (K-KJHG, K-CHG) | 7.100,00 | 8.300,00 | 8.300,00 | +1.200,00 | +1.200,00 |
| Kostenbeitrag der Gemeinden nach dem Verkehrsverbund Kärnten - Gesetz | | | | | |
| | 16.200,00 | 17.000,00 | 17.000,00 | +800,00 | +800,00 |
| Kostenbeitrag für die (Kinder-) Tagesbetreuung (K-KBBG) | 102.000,00 | 113.100,00 | 113.100,00 | +11.100,00 | +11.100,00 |
| Pflegfonds Gemeindeanteil (PFG) | 65.700,00 | 68.000,00 | 68.000,00 | +2.300,00 | +2.300,00 |
| Pflegeregress Gemeindeanteil (ASVG, Zweckzuschuss) | 47.200,00 | 47.200,00 | 47.200,00 | 0,00 | 0,00 |
| Rettungsbeitrag (K-RFG) | 41.600,00 | 42.700,00 | 42.700,00 | +100,00 | +100,00 |
| Schulhalterungsbeitrag für Berufsschulen (K-SchG) | 10.700,00 | 16.400,00 | 16.400,00 | +5.700,00 | +5.700,00 |
| Mehrausgaben gegenüber Voranschlag 2022 | | | | | |
| Umlage Sozialhilfeverband | 26.200,00 | 32.900,00 | 32.900,00 | + 6.700,00 | + 6.700,00 |
| Landesumlage | 149.700,00 | 149.100,00 | 149.100,00 | -600,00 | -600,00 |
| MEHRAUSGABEN gegenüber VA 2022 | | | | | |
| ERTRAGSANTEILE | | | | | |
| | 3.288.200,00 | 3.674.700,00 | 3.674.700,00 | + 386.500,00 | + 386.500,00 |

3. Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

3.1. Die Erträge und Aufwendungen werden in Summe wie folgt festgelegt: Ergebnishaushalt gesamt – interne Vergütungen enthalten

| | | |
|--|----------|---------------------|
| Erträge: | € | 7.846.300,00 |
| Aufwendungen: | € | 8.057.600,00 |
| Zwischensumme | € | - 211.300,00 |
| Entnahmen von Haushaltsrücklagen: | € | 0,00 |
| Zuweisung an Haushaltsrücklagen: | € | 16.400,00 |
| Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen | € | - 227.700,00 |

3.2. Die Einzahlungen und Auszahlungen werden in Summe wie folgt festgelegt: Finanzierungshaushalt gesamt – interne Vergütungen enthalten

| | | |
|---|----------|---------------------|
| Einzahlungen: | € | 7.157.600,00 |
| Auszahlungen: | € | 7.289.600,00 |
| Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung | € | - 132.000,00 |

3.3. Analyse des Finanzierungsvoranschlages und Ergebnisvoranschlages:

In den **Finanzierungsvoranschlag** wurden die zu erwartenden Einnahmen und nur die **notwendigsten Ausgaben** veranschlagt. Trotz der erhöhten Ertragsanteile konnte das Budget 2023 aufgrund der Steuerungen (Energie, Personal, Gemeindeumlagen) und der von der Gemeinde Frauenstein zu leistenden Pflichtaufgaben, speziell die Schneeräumung, die Straßenerhaltung und der Schülergelegenheitsverkehr nicht ausgeglichen erstellt werden.

Im **Personalbereich** wurden gemäß der Vorgabe der Abteilung 3 – Gemeinden Raumordnung und Katastrophenschutz für das Finanzjahr 2023 eine Erhöhung der VA-Ansätze von 7 % (mittelfristig 2,00 %) veranschlagt.

Wie bereits in den fünf Vorjahren musste der **gesamte Anteil des Gemeindefinanzausgleiches in Höhe von € 286.650, --zur Finanzierung für den Haushaltsausgleich** verwendet werden

Im **Ergebnisvoranschlag** werden die Erträge den Aufwendungen gegenübergestellt. Diese Differenz wird als Nettoergebnis bezeichnet, welches in weiterer Folge im Vermögenshaushalt abzuschließen ist. Ein **Ertrag** stellt einen Wertzuwachs (Erhöhung des Wertes eines Vermögensgegenstandes) und ein **Aufwand** einen Wertminderungsbeitrag dar.

Im Ergebnisvoranschlag wurden die Erträge und Aufwendungen der operativen Gebarung, die **planmäßige Abschreibung** der Vermögensgüter und die **Auflösung der Investitionszuschüsse** budgetiert.

h.) Summen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag gemäß Beilage 3**3.1. Die Erträge und Aufwendungen werden in Summe wie folgt festgelegt:
Ergebnishaushalt gesamt – interne Vergütungen enthalten**

| | | |
|-----------------------------------|------------|-------------------|
| Erträge: | € | 7.846.300,00 |
| Aufwendungen: | € | 8.057.600,00 |
| Zwischensumme | € - | 211.300,00 |
| Entnahmen von Haushaltsrücklagen: | € | 0,00 |
| Zuweisung an Haushaltsrücklagen: | € | 16.400,00 |

| | | |
|---|------------|-------------------|
| Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: | € - | 227.700,00 |
|---|------------|-------------------|

ERGEBNISHAUSHALT

**3.2. Die Einzahlungen und Auszahlungen werden in Summe wie folgt festgelegt:
Finanzierungshaushalt gesamt – interne Vergütungen enthalten**

| | | |
|---------------|---|--------------|
| Einzahlungen: | € | 7.157.600,00 |
| Auszahlungen: | € | 7.289.600,00 |

| | | |
|--|----------|--------------------|
| Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: | € | -132.000,00 |
|--|----------|--------------------|

Antrag des Finanzausschusses vom 06.12.2022:

Der Finanzausschuss stellt den Antrag an den Gemeinderat, die Voranschlagsverordnung 2023 mit den angeführten Summen inkl. der textlichen Erläuterung zu beschließen.

Der Gemeindevorstand hat den Anträgen TOP 11 a.) bis g.) einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Finanzausschusses vom 06.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) die Voranschlagsverordnung 2023 mit den angeführten Summen inkl. der textlichen Erläuterung.

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Frauenstein vom 19. Dezember 2022, Zahl: 900-2/2022, mit der der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023 erlassen wird (Voranschlagsverordnung 2023)

Gemäß § 6 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 66/2020, wird verordnet:

§ 1
Geltungsbereich

Diese Verordnung regelt den Voranschlag für das Finanzjahr 2023.

§ 2
Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag

(1) Die Erträge und Aufwendungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

| | | |
|-----------------------------------|---|--------------|
| Erträge: | € | 7.846.300,00 |
| Aufwendungen: | € | 8.057.600,00 |
| Entnahmen von Haushaltsrücklagen: | € | 0,00 |
| Zuweisung an Haushaltsrücklagen: | € | 16.400,00 |

| | | |
|---|----------|---------------------|
| Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: | € | - 227.700,00 |
|---|----------|---------------------|

(2) Die Einzahlungen und Auszahlungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

| | | |
|---------------|---|--------------|
| Einzahlungen: | € | 7.157.600,00 |
| Auszahlungen: | € | 7.289.600,00 |

| | | |
|--|----------|--------------------|
| Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung: | € | -132.000,00 |
|--|----------|--------------------|

§ 3
Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 Abs 1 K-GHG wird für folgende Abschnitte gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt:

850 Betriebe der Wasserversorgung
851 Betriebe der Abwasserbeseitigung
852 Betriebe der Müllbeseitigung
820 Wirtschaftshof

§ 4
Kontokorrentrahmen

Gemäß § 37 Abs 2 K-GHG wird der Kontokorrentrahmen wie folgt festgelegt:
€ 800.000,00

§ 5
Voranschlag, Anlagen und Beilagen

Der Voranschlag, alle Anlagen und Beilagen sind in der Anlage zur Verordnung, die einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildet, dargestellt.

§ 6
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2023 in Kraft.

Zu Punkt 12) der Tagesordnung:
Wirtschaftsplan 2023 Gemeinde Frauenstein Infrastruktur KG

BERICHTERSTATTER: AL Walburga Fleischhacker

Gemeinde Frauenstein Infrastruktur KG

**WIRTSCHAFTSPLAN
2023**

| | Voranschlag 2023 | Voraus. Ergebnis 2022 | Rechnungs- abschluß 2021 |
|------------------------------------|---------------------|-----------------------------|--------------------------------|
| Erlöse | 31.000 | 30.500 | 29.910 |
| sonstige Erlöse | 18.638 | 18.638 | 18.638 |
| Betriebsleistung | 49.638 | 49.138 | 48.548 |
| Abschreibungen | 24.815 | 28.256 | 28.257 |
| sonstige Steuern | 5 | 5 | 1.525 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 14.500 | 14.000 | 14.472 |
| EBIT - Betriebsergebnis | 10.317 | 6.876 | 4.294 |
| Finanzergebnis | -2.500 | -3.000 | -3.529 |
| Ergebnis vor Steuern | 7.817 | 3.876 | 764 |
| Jahresgewinn / Verlust | 7.817 | 3.876 | 764 |
| Vereinfachter Cash flow: | | | |
| Jahresgewinn / Verlust | 7.817 | 3.876 | 764 |
| + Abschreibungen | 24.815 | 28.256 | 28.257 |
| Cash flow | 32.633 | 32.132 | 29.021 |

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2023 sieht einen Cash flow von € 32.633 vor. Der Cashflow definiert sich als Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen der betrachteten Periode (Liquidität). Erträge und Aufwendungen, die in der Periode nicht zahlungswirksam sind, werden somit nicht berücksichtigt. Dies trifft insbesondere auf Abschreibungen und Zuführungen zu bzw. die Auflösung von Rückstellungen.

Einnahmen sind:

| | |
|---|----------|
| Mieterlös Bauhofvermietung an Gemeinde | |
| Mieterlös Verpachtung Sportanlage an Gemeinde | |
| Mieterlös Kantine Sportanlage (vom Pächter Fam. Matschnigg) | € 49.638 |

Ausgaben sind:

| | |
|---|----------|
| Pachtzins Grund für Sportanlage an Matschnigg Ferdinand | |
| sonst. betriebl. Aufwendungen | |
| Pacht Kantine Weiterleitung an Gemeinde (für SV Kraig-Nachwuchsförderung) | |
| AfA für Gebäude und Maschinen einschl. Sportanlage | € 39.321 |

| | |
|--|-----------------|
| <u>EBIT-Betriebsergebnis (Gewinn vor Zinsen und Steuern)</u> | <u>€ 10.317</u> |
|--|-----------------|

Ist das Ergebnis Einnahmen abzüglich der betrieblichen Aufwendungen und abzüglich der Abschreibungen

| | |
|---|-----------|
| <u>Finanzergebnis (Zinsen und ähnl. Aufwendungen)</u> | - € 2.500 |
|---|-----------|

| | |
|-----------------------------|---------|
| <u>Jahresgewinn/Verlust</u> | € 7.817 |
|-----------------------------|---------|

Antrag des Finanzausschusses vom 06.12.2022:

Der Finanzausschuss stellt einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, den Wirtschaftsplan 2023 wie vor angeführt zu beschließen

Beschluss:

Aufgrund des Antrages des Finanzausschusses vom 06.12.2022 beschließt der Gemeinderat einstimmig (23:0) den Wirtschaftsplan 2023 der Gemeinde Frauenstein Infrastruktur KG wie vor angeführt.

Zu Punkt 13) der Tagesordnung:**Spielplatzoffensive BZaR, Bericht**

BERICHTERSTATTER: Kordula Liegl
Obfrau Sozial- und Umweltausschuss

Aus 36 eingereichten Spielplatz-Modellen wählte eine Kinderjury unter pädagogischer Anleitung die besten Projekte aus und im Bezirk St.Veit/Glan ging der 1. Platz an die Gemeinde Frauenstein. LH Peter Kaiser, LHStv. Gaby Schaunig und LR Daniel Fellner wollen mit der Spielplatzoffensive Kindern und Familien in Kärnten mehr Raum verschaffen. Raum fürs Spielen, für Bewegung an frischer Luft, Raum für Entfaltung und das Knüpfen von Kontakten.

Die finanzielle Unterstützung in Höhe von € 30.000,- in Form von Bedarfszuweisungsmittel a.R. wurde mit Schreiben vom 14.11.2022 bereits zugesichert.

Jedoch sind für die Umsetzung noch weitere finanzielle Mittel (Eigenmittel) erforderlich.

Das Spielplatzmodell wurde von der Kindergartenpädagogin Frau Kerstin Wagner mit Volksschul- und Kindergartenkindern geplant und umgesetzt. Die Ideen der Kinder wurden in das Modell aufgenommen.

Als möglichen Standort für die Errichtung des Kinderspielplatzes ist das von der Kirche angekaufte Grundstück hinter der Feuerwehr in Kraig angedacht und mit dem Bau soll im Frühjahr gestartet werden.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

Zu Punkt 14) der Tagesordnung:

Allfälliges

GRM Mario Kohlweg fragt nach, wann der nächste Bereisungstermin für die Umwidmungen stattfindet. Der Vorsitzende, Herr Bgm. Harald Jannach teilt mit, dass vom örtlichen Raumplaner und den Sachverständigen der Ktn. Landesregierung noch kein Termin genannt wurde, dass aber wahrscheinlich im Frühjahr eine Bereisung stattfinden wird.

Der Vorsitzende dankt für die gute Zusammenarbeit, wünscht allen schöne Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Keine weiteren Vorbringen. Der Vorsitzende dankt für die Mitarbeit und schließt um 20:00 Uhr die Sitzung.

Die Protokollzeugin:

(Kordula Liegl)

Der Protokollzeuge:

(Herbert Brandstätter)

Der Vorsitzende:

(Bgm. Harald Jannach)

Die Schriftführerin:

(Walburga Fleischhacker)

Beilage 1 zu TOP 11f) MFP – Ergebnishaushalt

| Mittelfristiger Finanzplan 2023 (Plan 2024 - 2027) | | MFP - Ergebnishaushalt Gesamt 1. Ebene - interne Vergütungen enthalten | | | | | | |
|---|---|---|---|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| <small>Gemeinde Frauenstein</small> | | MVAG | Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene) | VA 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 211 | Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | | 5.743.000,00 | 5.955.900,00 | 6.088.700,00 | 6.276.300,00 | 6.292.700,00 |
| 212 | Erträge aus Transfers | | | 2.103.300,00 | 2.021.600,00 | 1.764.800,00 | 1.752.900,00 | 1.709.800,00 |
| 213 | Finanzerträge | | | | | | | |
| 21 | Summe Erträge | | | 7.846.300,00 | 7.977.500,00 | 7.853.500,00 | 8.029.200,00 | 8.002.500,00 |
| 221 | Personalaufwand | | | 1.445.400,00 | 1.368.900,00 | 1.403.200,00 | 1.429.400,00 | 1.437.700,00 |
| 222 | Sachaufwand (ohne Transferaufwand) | | | 3.394.600,00 | 3.334.400,00 | 3.011.600,00 | 3.005.200,00 | 2.951.800,00 |
| 223 | Transferaufwand (laufende Transfers und Kapitaltransfers) | | | 3.190.400,00 | 3.265.200,00 | 3.348.700,00 | 3.359.400,00 | 3.359.400,00 |
| 224 | Finanzaufwand | | | 27.200,00 | 24.500,00 | 22.600,00 | 20.000,00 | 19.400,00 |
| 22 | Summe Aufwendungen | | | 8.057.600,00 | 7.993.000,00 | 7.786.100,00 | 7.814.000,00 | 7.768.300,00 |
| SA0 | Saldo (0) Nettoergebnis (21 - 22) | | | -211.300,00 | -15.500,00 | 67.400,00 | 215.200,00 | 234.200,00 |
| 230 | Entnahmen von Haushaltsrücklagen | | | | | | | |
| 240 | Zuweisung an Haushaltsrücklagen | | | 16.400,00 | 17.900,00 | 13.900,00 | 23.200,00 | 57.200,00 |
| 23 | Summe Haushaltsrücklagen | | | -16.400,00 | -17.900,00 | -13.900,00 | -23.200,00 | -57.200,00 |
| SA00 | Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (Saldo 0 +/- SU23) | | | -227.700,00 | -33.400,00 | 53.500,00 | 192.000,00 | 177.000,00 |

Beilage 2 zu TOP 11f) MFP – Finanzierungshaushalt

| Mittelfristiger Finanzplan 2023 (Plan 2024 - 2027) | | MFP - Finanzierungshaushalt Gesamt 1. Ebene - interne Vergütungen enthalten | | | | |
|---|---|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| <small>Gemeinde Frauenstein</small> | | VA 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
| MVAG | Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene) | | | | | |
| OPERATIVE GEBARUNG | | | | | | |
| 311 | Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | 5.743.000,00 | 5.955.900,00 | 6.088.700,00 | 6.276.300,00 | 6.292.700,00 |
| 312 | Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers) | 1.098.200,00 | 1.022.100,00 | 1.023.900,00 | 1.016.400,00 | 1.002.400,00 |
| 313 | Einzahlungen aus Finanzerträgen | | | | | |
| 31 | Summe Einzahlungen operative Gebarung | 6.841.200,00 | 6.978.000,00 | 7.112.600,00 | 7.292.700,00 | 7.295.100,00 |
| 321 | Auszahlungen aus Personalaufwand | 1.445.400,00 | 1.368.900,00 | 1.403.200,00 | 1.429.400,00 | 1.437.700,00 |
| 322 | Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand) | 2.101.400,00 | 2.047.500,00 | 2.025.800,00 | 2.025.900,00 | 1.997.000,00 |
| 323 | Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers) | 3.190.400,00 | 3.265.200,00 | 3.348.700,00 | 3.359.400,00 | 3.359.400,00 |
| 324 | Auszahlungen aus Finanzaufwand | 27.200,00 | 24.500,00 | 22.600,00 | 20.000,00 | 19.400,00 |
| 32 | Summe Auszahlungen operative Gebarung | 6.764.400,00 | 6.706.100,00 | 6.800.300,00 | 6.834.700,00 | 6.813.500,00 |
| SA1 | Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 – 32) | 76.800,00 | 271.900,00 | 312.300,00 | 458.000,00 | 481.600,00 |
| INVESTIVE GEBARUNG | | | | | | |
| 331 | Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit | | | | | |
| 332 | Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | | | | |
| 333 | Einzahlungen aus Kapitaltransfers | 313.700,00 | 95.600,00 | 95.600,00 | 95.600,00 | 95.600,00 |
| 33 | Summe Einzahlungen investive Gebarung | 313.700,00 | 95.600,00 | 95.600,00 | 95.600,00 | 95.600,00 |
| 341 | Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit | 266.800,00 | 71.800,00 | 66.300,00 | 70.000,00 | 117.000,00 |
| 342 | Auszahlungen von gewährten Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | | | | |
| 343 | Auszahlungen aus Kapitaltransfers | | | | | |
| 34 | Summe Auszahlungen investive Gebarung | 266.800,00 | 71.800,00 | 66.300,00 | 70.000,00 | 117.000,00 |
| SA2 | Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 – 34) | 46.900,00 | 23.800,00 | 29.300,00 | 25.600,00 | -21.400,00 |
| SA3 | Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2) | 123.700,00 | 295.700,00 | 341.600,00 | 483.600,00 | 460.200,00 |

Mittelfristiger Finanzplan 2023 (Plan 2024 - 2027) **MFP - Finanzierungshaushalt Gesamt 1. Ebene - interne Vergütungen enthalten**

Gemeinde Frauenstein

| MVAG | Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene) | VA 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-------------------------------|---|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT | | | | | | |
| 351 | Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden | 2.700,00 | 2.700,00 | 2.800,00 | 2.900,00 | 4.000,00 |
| 353 | Einzahlungen infolge eines Kapitaltausch bei derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft | | | | | |
| 355 | Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten | | | | | |
| 35 | Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 2.700,00 | 2.700,00 | 2.800,00 | 2.900,00 | 4.000,00 |
| 361 | Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden | | | | | |
| 363 | Auszahlungen infolge eines Kapitaltausch bei derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft | 258.400,00 | 243.300,00 | 245.200,00 | 252.000,00 | 236.000,00 |
| 365 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten | | | | | |
| 36 | Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 258.400,00 | 243.300,00 | 245.200,00 | 252.000,00 | 236.000,00 |
| SA4 | Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36) | -255.700,00 | -240.600,00 | -242.400,00 | -249.100,00 | -232.000,00 |
| SA5 | Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4) | -132.000,00 | 55.100,00 | 99.200,00 | 234.500,00 | 228.200,00 |

Beilage 3 zu TOP 11h) Voranschlag – Ergebnishaushalt 2023

| Voranschlag 2023 Gemeinde Frauenstein | | | | |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|--|
| Ergebnishaushalt Gesamt 1. und 2. Ebene (Anlage 1a) - interne Vergütungen enthalten | | | | |
| | VA 2023 | VA 2022 | RA 2021 | |
| MVAG | | | | |
| Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen (1. und 2. Ebene) | | | | |
| 211 | 5.743.000,00 | 5.785.400,00 | 5.667.636,43 | |
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | | | |
| 2111 | 505.900,00 | 512.500,00 | 586.568,49 | |
| Erträge aus Ertragsanteilen | | | | |
| 2112 | 3.674.700,00 | 3.617.000,00 | 3.214.220,38 | |
| 2113 | 827.600,00 | 814.900,00 | 868.592,96 | |
| Erträge aus Gebühren | | | | |
| 2114 | 565.100,00 | 573.400,00 | 576.274,90 | |
| Erträge aus Leistungen | | | | |
| 2115 | 24.100,00 | 22.100,00 | 20.506,57 | |
| Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge | | | | |
| 2116 | 145.600,00 | 245.500,00 | 362.038,30 | |
| Nicht finanzierungswirksame operative Erträge | | | | |
| 2117 | | | 39.434,83 | |
| 212 | 2.103.300,00 | 1.637.000,00 | 2.567.910,67 | |
| Erträge aus Transfers | | | | |
| 2121 | 1.032.900,00 | 1.081.000,00 | 1.458.459,92 | |
| Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts | | | | |
| 2122 | 63.300,00 | 30.200,00 | 100.616,95 | |
| Transferertrag von Beteiligungen | | | | |
| 2123 | 2.000,00 | 4.500,00 | 4.770,00 | |
| Transferertrag von Unternehmen (mit Finanzunternehmen) | | | | |
| 2124 | | | | |
| Transferertrag von Haushalten und Organisationen ohne Erwerbscharakter | | | | |
| 2125 | | | | |
| Transferertrag vom Ausland | | | | |
| 2126 | 1.005.100,00 | 521.300,00 | 1.004.063,80 | |
| Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmen und Betrieben der Gebietskörperschaft und der Gebietskörperschaft | | | | |
| 2127 | | | | |
| Nicht finanzierungswirksamer Transferertrag | | | | |
| 213 | 0,00 | 0,00 | 87,05 | |
| Finanzzerträge | | | | |
| 2131 | | | 87,05 | |
| Erträge aus Zinsen | | | | |
| 2132 | | | | |
| Erträge aus Zinsen aus derivativen Finanzinstrumenten ohne Grundgeschäft | | | | |
| 2133 | | | | |
| Erträge aus Gewinnentnahmen von marktbestimmten Betrieben | | | | |
| 2134 | | | | |
| Sonstige Finanzerträge | | | | |
| 2135 | | | | |
| Erträge aus Dividenden/Gewinnausschüttungen | | | | |
| 2136 | | | | |
| Sonstige nicht finanzierungswirksame Finanzerträge | | | | |
| 21 | 7.846.300,00 | 7.422.400,00 | 8.235.634,15 | |
| 221 | 1.445.400,00 | 1.326.200,00 | 1.282.967,66 | |
| Personalaufwand | | | | |
| 2211 | 1.104.000,00 | 972.800,00 | 921.343,30 | |
| Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen) | | | | |
| 2212 | 331.400,00 | 343.400,00 | 338.176,80 | |
| Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand | | | | |
| 2213 | 10.000,00 | 10.000,00 | 10.189,93 | |
| Sonstiger Personalaufwand | | | | |
| 2214 | | | 13.257,63 | |
| Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand | | | | |
| 222 | 3.394.600,00 | 3.521.400,00 | 3.869.230,18 | |
| Sachaufwand (ohne Transferaufwand) | | | | |
| 2221 | 151.200,00 | 161.900,00 | 154.968,07 | |
| Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren | | | | |
| 2222 | 388.700,00 | 369.200,00 | 329.567,15 | |
| Verwaltungs- und Betriebsaufwand | | | | |
| 2223 | 108.400,00 | 74.600,00 | 78.265,34 | |
| Leasing- und Mietaufwand | | | | |
| 2224 | 358.600,00 | 419.900,00 | 488.675,91 | |
| Instandhaltung | | | | |
| 2225 | 1.094.500,00 | 1.207.400,00 | 1.224.861,17 | |
| Sonstiger Sachaufwand | | | | |
| 2226 | 1.293.200,00 | 1.288.400,00 | 1.612.892,54 | |
| Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand | | | | |

Voranschlag 2023
Gemeinde Frauenstein

Ergebnishaushalt Gesamt 1. und 2. Ebene (Anlage 1a) - interne Vergütungen enthalten

| MVAG | Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen (1. und 2. Ebene) | VA 2023 | VA 2022 | RA 2021 |
|-------------|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| 223 | Transferaufwand (laufende Transfers und Kapitaltransfers) | 3.190.400,00 | 2.994.800,00 | 2.853.017,77 |
| 2231 | Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts | 3.060.700,00 | 2.866.100,00 | 2.750.238,95 |
| 2232 | Transferaufwand an Beteiligungen | | | |
| 2233 | Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen) | 10.200,00 | 10.200,00 | 4.743,10 |
| 2234 | Transferaufwand an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter | 119.500,00 | 118.500,00 | 98.035,72 |
| 2235 | Transferaufwand an das Ausland | | | |
| 2236 | Investitions- und Tilgungszuschüsse zwischen Unternehmen und Betrieben der Gebietskörperschaft und der Gebietskörperschaft | | | |
| 2237 | Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand | | | |
| 224 | Finanzaufwand | | | |
| 2241 | Zinsen aus Finanzschulden, Finanzierungsleasing, Forderungskauf und derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft | 27.200,00 | 29.700,00 | 35.533,17 |
| 2242 | Zinsen und sonstige Aufwendungen aus derivativen Finanzinstrumenten ohne Grundgeschäft | 24.100,00 | 26.700,00 | 27.883,57 |
| 2243 | Gewinnernahmen von Unternehmen und marktbestimmten Betrieben der Gebietskörperschaft (innerhalb der Gebietskörperschaft) | | | |
| 2244 | Sonstiger Finanzaufwand | 3.100,00 | 3.000,00 | 7.649,60 |
| 2245 | Nicht finanzierungswirksamer Finanzaufwand | | | |
| 22 | Summe Aufwendungen | 8.057.600,00 | 7.872.100,00 | 8.040.748,78 |
| SA0 | Saldo (0) Nettoergebnis (21 - 22) | -211.300,00 | -449.700,00 | 194.865,37 |
| 230 | Entnahmen von Haushaltsrücklagen | | | |
| 2301 | Entnahmen von Haushaltsrücklagen | 0,00 | 172.200,00 | 78.435,46 |
| | | | 172.200,00 | 78.435,46 |
| 240 | Zuweisung an Haushaltsrücklagen | | | |
| 2401 | Zuweisung an Haushaltsrücklagen | 16.400,00 | 27.100,00 | 298.002,78 |
| | | 16.400,00 | 27.100,00 | 298.002,78 |
| 23 | Summe Haushaltsrücklagen | -16.400,00 | 145.100,00 | -219.567,32 |
| SA00 | Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (Saldo 0 +/- SU23) | -227.700,00 | -304.600,00 | -24.681,95 |

Beilage 3 zu TOP 11h) Voranschlag – Finanzierungshaushalt 2023

| Voranschlag 2023 Gemeinde Frauenstein | | Finanzierungshaushalt Gesamt 1. Ebene (Anlage 1b) - interne Vergütungen enthalten | | | |
|--|---|---|---------------------|---------------------|--|
| MVAG | Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene) | VA 2023 | VA 2022 | RA 2021 | |
| OPERATIVE GEBARUNG | | | | | |
| 311 | Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | 5.743.000,00 | 5.782.100,00 | 5.596.037,72 | |
| 312 | Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers) | 1.098.200,00 | 1.115.700,00 | 1.498.263,63 | |
| 313 | Einzahlungen aus Finanzerträgen | | | 87,05 | |
| 31 | Summe Einzahlungen operative Gebarung | 6.841.200,00 | 6.897.800,00 | 7.094.388,40 | |
| 321 | Auszahlungen aus Personalaufwand | 1.445.400,00 | 1.326.200,00 | 1.269.710,03 | |
| 322 | Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand) | 2.101.400,00 | 2.233.000,00 | 2.254.137,64 | |
| 323 | Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers) | 3.190.400,00 | 2.994.800,00 | 2.810.953,44 | |
| 324 | Auszahlungen aus Finanzaufwand | 27.200,00 | 29.700,00 | 35.533,17 | |
| 32 | Summe Auszahlungen operative Gebarung | 6.764.400,00 | 6.583.700,00 | 6.370.334,28 | |
| SA1 | Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 – 32) | 76.800,00 | 314.100,00 | 724.054,12 | |
| INVESTIVE GEBARUNG | | | | | |
| 331 | Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit | | 3.300,00 | 2.122,00 | |
| 332 | Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | 500,00 | 600,00 | |
| 333 | Einzahlungen aus Kapitaltransfers | 313.700,00 | 792.400,00 | 741.552,08 | |
| 33 | Summe Einzahlungen investive Gebarung | 313.700,00 | 796.200,00 | 744.274,08 | |
| 341 | Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit | 266.800,00 | 1.533.800,00 | 517.733,18 | |
| 342 | Auszahlungen von gewährten Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | | 42.064,33 | |
| 343 | Auszahlungen aus Kapitaltransfers | 266.800,00 | 1.533.800,00 | 559.797,51 | |
| 34 | Summe Auszahlungen investive Gebarung | 266.800,00 | 1.533.800,00 | 559.797,51 | |
| SA2 | Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 – 34) | 46.900,00 | -737.600,00 | 184.476,57 | |
| SA3 | Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2) | 123.700,00 | -423.500,00 | 908.530,69 | |

Voranschlag 2023
Gemeinde Frauenstein

Finanzierungshaushalt Gesamt 1. Ebene (Anlage 1b) - interne Vergütungen enthalten

| MVAG | Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen (1. Ebene) | VA 2023 | VA 2022 | RA 2021 |
|-------------------------------|---|--------------------|-------------------|--------------------|
| FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT | | | | |
| 351 | Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden | | | |
| 353 | Einzahlungen infolge eines Kapitaltausch bei derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft | 2.700,00 | 731.300,00 | 5.337,16 |
| 355 | Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten | | | |
| 35 | Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 2.700,00 | 731.300,00 | 5.337,16 |
| 361 | Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden | | | |
| 363 | Auszahlungen infolge eines Kapitaltausch bei derivativen Finanzinstrumenten mit Grundgeschäft | 258.400,00 | 307.800,00 | 211.545,37 |
| 365 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten | | | |
| 36 | Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit | 258.400,00 | 307.800,00 | 211.545,37 |
| SA4 | Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 – 36) | -255.700,00 | 423.500,00 | -206.208,21 |
| SA5 | Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4) | -132.000,00 | 0,00 | 702.322,48 |